

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft der Gemeindevertretung der Gemeinde Heidenrod am Mittwoch, den 09.06.2021, um 20.00 Uhr in der Bornbachhalle in Heidenrod-Laufenselden

Anwesende:

Martin, Frank, Springen - CDU
Döring, David, Wisper - SPD
Jaschko, Moritz, Nauroth - SPD
Minor, Karlheinz, Laufenselden - FWB
Ries, Benedikt, Huppert - CDU
Labonté, Renate, Laufenselden - Grüne
Damsch, Ingo, Laufenselden - AFD

Von der Gemeindevertretung war anwesend:

Holzhausen, Reiner, Langschieb
Bach, Benno, Kemel
Leonhard, Niklas, Egenroth
Baureis, Michael, Nauroth
Bornmann, Marius, Nauroth
Nau, Daniela, Kemel
Giebel, Thomas, Wisper
Schmitt, Marc, Springen
Mell, Ingeborg, Kemel

Vom Gemeindevorstand war anwesend:

Bürgermeister Volker Diefenbach
Erster Beigeordneter Hartenfels, Jens
und der Beigeordnete Bremser, Matthias

Von der Gemeindeverwaltung war anwesend:

Kerscher, Tamara, Fachdienst III, Schriftführerin

Die Mitglieder des Ausschusses waren mit Einladung vom 28. Mai 2021 für Mittwoch, den 09. Juni 2021, 20.00 Uhr, in die Bornbachhalle in Heidenrod-Laufenselden unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen worden.

Tagesordnung I:

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- I.1. - Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod;
Schaffung der erforderlichen baurechtlichen Grundlagen und Realisierung von Gewerbeflächen und Flächen für eine Wohnbaunutzung
- Erarbeitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes „Unter der Kath. Kirche, Heidenrod-Kemel -
hier: Aufstellungsbeschluss
- **Vorstellung des Konzeptes durch den Geschäftsführer der Dreger Immobiliengruppe -**
(GD 17.05.2021 - TOP I.4.)
Az.: 09.1 Kemel-Udtkk-5.Änd-Aufstellbeschl.
- I.2. - Genehmigung der Niederschrift vom 12. Mai 2021
- I.3. - Antrag der Fraktion FWH vom 25.05.2021;
- Förderung zum Ausbau des Radwegenetzes -
- I.4. - Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2021;
- Erweiterung der Pendlerparkplatzkapazitäten am Egenrother Stock -
- I.5. - Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2021;
- Neubaugebiet Laufenselden -

Tagesordnung IV:

Verschiedenes

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Martin, eröffnete die Sitzung um 20.00 Uhr, begrüßte die Ausschussmitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Es waren 7 Mitglieder anwesend vertreten.

Er stellte fest, dass zur Ladung und Tagesordnung keine Wünsche und Bedenken von den Mitgliedern des Ausschusses vorgetragen wurden.

TOP I.1. - Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod;

Schaffung der erforderlichen baurechtlichen Grundlagen und Realisierung von Gewerbeflächen und Flächen für eine Wohnbaunutzung

- Erarbeitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes „Unter der Kath. Kirche, Heidenrod-Kemel -

hier: Aufstellungsbeschluss

- Vorstellung des Konzeptes durch den Geschäftsführer der Dreger Immobiliengruppe -

(GD 17.05.2021 - TOP I.4.)

Az.: 09.1 Kemel-Udtkk-5.Änd-Aufstellbeschl.

Herr Martin rief den Tagesordnungspunkt auf und übergab das Wort zunächst an Herrn Bürgermeister Diefenbach, der das Vorhaben grob erläuterte.

Als nächstes sprach Herr Seifert von der Dreger Immobiliengruppe dazu. Er gab einen kurzen Rückblick auf die bisherigen Beschlüsse und erläuterte das neu geplante Vorhaben/ Konzept.

Frau Labonté, Herr Minor und Frau Nau sprachen dazu.

Herr Ries äußerte seine Bedenken, welche er bei der Ansiedlung Beispielweise einer weiteren Bäckerei hätte.

Seitens von Herr Seifert und Herrn Bürgermeister Diefenbach wurde nochmals mitgeteilt, dass man zum jetzigen Zeitpunkt noch keine konkreten Aussagen dazu treffen könnte, welches Gewerbe sich dort im Detail ansiedeln wird. Es gibt erstmal nur Überlegungen welche Firmen denn für ein Eingeschränktes Gewerbegebiet in Frage kommen. Herr Seifert betonte nochmals, dass solche Entscheidungen in enger Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung und den Gremien getroffen werden. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, stellte Herr Martin die Vorlage zur Abstimmung.

Der Ausschuss beschloss mit

4 Stimme dafür,
1 Stimme dagegen,
2 Enthaltung,

und empfiehlt der Gemeindevertretung der nachfolgenden Beschlussfassung des Gemeindevorstandes zu folgen:

- 1.) Die Gemeinde Heidenrod beabsichtigt, im Rahmen eines Bauleitplanverfahrens für den Bereich „Unter der kath. Kirche“, Heidenrod-Kemel eine 5. Änderung zur Ausweisung von Gewerbegebietsflächen und Flächen für eine Wohnnutzung bereitzustellen. Gegenstand der 5. Änderung des Bebauungsplanes „Unter der kath. Kirche“ ist die Ausweisung eines Mischgebietes sowie eines eingeschränkten Gewerbegebietes zur Schaffung von Wohnraum bzw. gewerblichen Einheiten, die das Wohnen nicht wesentlich stören.
- 2.) Zur Schaffung der erforderlichen bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung dieser Planungen wird ein 5. Änderungsverfahren des Bebauungsplanes „Unter der kath. Kirche“, Heidenrod-Kemel durchgeführt. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Kemel, die in der beigefügten Tabelle und der Liegenschaftskarte (Anlagen 1 + 2) aufgeführt bzw. dargestellt sind.

- 3.) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Bebauungsplanentwurf zu erarbeiten. Dieser ist dann dem Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft und der Gemeindevertretung zur Erarbeitung einer Beschlussempfehlung unmittelbar zuzuleiten.

TOP I.2. - Genehmigung der Niederschrift vom 12. Mai 2021

Der Ausschussvorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf. Wortmeldungen lagen nicht vor.

Der Ausschuss genehmigte mit 7 Stimmen dafür,

die Niederschrift vom 12. Mai 2021.

TOP I.3. - Antrag der Fraktion FWH vom 25.05.2021; - Förderung zum Ausbau des Radwegenetzes -

Der Vorsitzende des Ausschusses rief den Tagesordnungspunkt auf.

Herr Baureis stellte den Antrag vor.

Herr Bürgermeister Diefenbach sprach dazu und erläuterte die bisherigen Entwicklungen der Gemeindeverwaltung dazu. Aktuell wurde von der Verbandsgemeinde Aar-Einrich ein Förderantrag über das Sonderprogramm Stadt und Land des Bundes gestellt, dem sich die Gemeindeverwaltung angeschlossen hat, um den geplanten Radweg durch das Dörsbachtal bis nach Laufenselden auszubauen.

Frau Labonté sprach dazu und stellte nachfolgenden Ergänzungsantrag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, aufbauend auf dem SILEK Konzept und dem Mobilitätskonzept des Rheingau-Taunus-Kreises, die Einrichtung einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung interessierter Bürgerinnen und Bürger zu prüfen. Ziel ist die bedarfsgerechte Planung und der Ausbau des Radwegenetzes in Heidenrod. Dabei sollten sowohl regionale, touristische Themenrouten als auch der Einbezug der regionalen Angebote der Gastronomie und der Direktvermarkter berücksichtigt werden.

Weiter wird der Gemeindevorstand um Prüfung gebeten, welche Förderprogramme des Landes Hessen und des Bundes zur Planung und Umsetzung der gemeinsam erarbeiteten Maßnahmen geeignet sind um die erforderlichen Fördermittel zu akquirieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, stellte Herr Martin den Antrag und den Ergänzungsantrag zur Abstimmung.

Der Ausschuss beschloss mit

7 Stimme dafür,
somit einstimmig,

den Antrag nebst Ergänzungsantrag anzunehmen und an die Gemeindevertretung weiterzuleiten.

**TOP I.4. - Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2021;
- Erweiterung der Pendlerparkplatzkapazitäten am Egenrother Stock**

Der Ausschussvorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf und übergab das Wort an Herrn Ries, der den Antrag vorstellte.

Herr Bürgermeister Diefenbach erläuterte die aktuellen Vorgänge der Verwaltung zu diesem Thema.

Frau Labonté teilte mit, dass auch sie an einer Erweiterung und Modernisierung des Pendlerparkplatzes großes Interesse hat.

Herr Bürgermeister Diefenbach bat darum, den Antragstext zu verändern. Der Wortlaut sollte dahingehend verändert werden, dass der Gemeindevorstand nicht beauftragt wird, in Verhandlungen einzusteigen, sondern prüfen soll, welche Möglichkeiten es für eine Erweiterung der Pendlerparkplatzkapazitäten am Egenrother Stock gibt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen ließ der Vorsitzende über den Antrag abstimmen.

Der Ausschuss beschloss mit

7 Stimme dafür,
somit einstimmig,

nachfolgenden Antrag anzunehmen und an die Gemeindevertretung weiterzuleiten:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Errichtung eines zweiten Pendlerparkplatzes an der B260 auf der Höhe des Egenrother Stocks zu prüfen und gegebenenfalls Verhandlungen mit dem Land und dem Bund aufzunehmen. Falls es in diesen Verhandlungen zu keinen Lösungen kommt, soll die Möglichkeit der Errichtung durch die Gemeinde geprüft und der Gemeindevertretung zur Entscheidung vorgelegt werden. Die einzelnen Verhandlungsergebnisse sind der Gemeindevertretung, auch über die jeweiligen Ausschüsse, zeitnah mitzuteilen.

**TOP I.5. Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2021;
- Neubaugebiet Laufenselden -**

Der Ausschussvorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf.

Herr Ries stellte den Antrag vor.

Herr Bürgermeister Diefenbach sprach dazu und machte folgenden geänderten Beschlussvorschlag.

Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass das städtebauliche Entwicklungskonzept von Laufenselden aus dem Jahr 2007 nochmals allgemein und nach konkreten Umsetzungsoptionen überprüft wird, mit dem Ziel geeignete Flächen für ein Bauleitplanverfahren zur Deckung des Bedarfs für bauwillige Bürger vorbereitend festzustellen.

Herr Ries nahm diesen an.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, ließ der Vorsitzende über den geänderten Antrag abstimmen.

Der Ausschuss beschloss mit 7 Stimme dafür,
somit einstimmig,

den geänderten Antrag anzunehmen und an die Gemeindevertretung weiterzuleiten.

TOP IV - Verschiedenes

Herr Bach führte aus, dass er am Vormittag in Laufenselden vor der roten Ampel gehalten hat, da eine Fußgängerin die Straße überqueren wollte. Leider musste die Fußgängerin noch lang auf ihr grünes Signal warten, obwohl die rote Phase für die Autofahrer schon einige Zeit andauerte. Dies sollte doch bitte überprüft werden.

Herr Martin teilte mit, dass er von verschiedenen Dickschieder Bürgern darauf angesprochen wurde, warum denn bisher immer von 7 Bauplätzen die Rede war, und im Bauleitplanverfahren nun nur noch 6 Bauplätze ausgewiesen werden.
Herr Bürgermeister Diefenbach teilte dazu mit, dass bislang immer von 6 Bauplätzen gesprochen wurde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Ausschussvorsitzende um 21.00 Uhr die Sitzung.

Heidenrod, den 10. Juni 2021



(Frank Martin)
Vorsitzender des Ausschusses für
Planen, Bauen, Verkehr, und Wirtschaft



(Tamara Kerscher)
Schriftführerin